

## Schicker eröffnete ersten Wiener Nachbarschaftstag

Utl.: Stadtplanung schafft Rahmen für gute Nachbarschaft=

Wien (OTS) – Gestern eröffnete Planungsstadtrat Rudi Schicker gemeinsam mit Bezirksvorsteher Norbert Scheed und Mag. Josef Taucher von der Lokalen Agenda 21 Wien den 1. Wiener Nachbarschaftstag. Dieser erste Wiener Nachbarschaftstag war eine Initiative der Lokalen Agenda 21 Wien im Rahmen des europäischen Nachbarschaftstages.

Beim Nachbarschaftsfest in der Raphael-Donner-Alle in der Donaustadt – einer von insgesamt 66 Veranstaltungen am ersten Nachbarschaftstag in Wien wurde das nachbarschaftliche Netzwerk gestärkt. Stadtrat Schicker und Bezirksvorsteher Scheed diskutierten mit ExpertInnen wie Andrea Binder-Zehetner vom Verein Lokale Agenda, Peter Nemeth, Verein Wiener Jugendzentren und Ursula Weber-Hejtmanek, Wiener Hilfswerk, das Thema Nachbarschaft und ließen gemeinsam Luftballone mit Botschaften für gute Nachbarschaft steigen.



Zwtl.: gute Nachbarschaft für Lebensqualität wichtig

„Nachbarschaft braucht Raum, ausreichend und in einer entsprechenden Qualität. Die Planungsabteilungen der Stadt Wien beschäftigen sich intensiv mit der Frage, wie dieser Raum, den die Mensch für soziale Kontakte, Kommunikation, nachbarschaftliche Beziehungen brauchen, zu definieren und bereitzustellen ist. Partizipation ist ein wichtiger Beitrag dazu,“ erläuterte Schicker. Gefragt sind maßgeschneiderte Lösungen vom Wohnbau bis hin zur Freiraumplanung, z.B.: Aufenthaltsbereiche im mehrgeschossigen Wohnbau, die ein Plaudern im Stiegenhaus oder am Gang ermöglichen, attraktive Gemeinschaftsräume, halbprivate Freiräume für die BewohnerInnen einer Wohnhausanlage, also den „Nachbarn“, Grätzelpätze und großzügige, allgemein zugängliche öffentliche Freiflächen und Parkanlagen.

„Wir schaffen mit unseren Planungen Rahmenbedingungen, die positive Begegnungen möglich machen“, so Schicker.

Für Bezirksvorsteher Norbert Scheed fördert die dynamische Entwicklung in der Donaustadt neue nachbarschaftliche Beziehungen. „Nachbarschaft machen dort

zu einem sehr großen Teil die Menschen selbst. Auch die zahlreichen Vereine, seien es nun Siedler- oder Kleingartenvereine, aber auch Kultur-, Sport- und andere Freizeitklubs, haben hier eine wichtige Funktion. Sie betreiben aktiv über den nächsten Nachbarn hinaus "Nachbarschaft", ergänzte Scheed.

Zwtl.: viele weitere Aktionen der LA 21 Wien am Nachbarschaftstag

Die Veranstaltungen am Wiener Nachbarschaftstag reichten von einer kulinarischen Welt(en)reise im 3. Bezirk, wo beim gemeinsamen Kochen und Genießen viele neue Bekanntschaften geknüpft werden konnten, diversen Nachbarschaftspicknicks bis hin zur Agenda-Couch und Ideen-Wäscheleine für besseres Kennen lernen und Zusammenleben.

Die bunte Vielfalt an Aktivitäten am Wiener Nachbarschaftstag organisierte die Lokale Agenda 21 Wien in Kooperation mit den Wiener Gebietsbetreuungen, dem Verein Wiener Jugendzentren und dem Wiener Hilfswerk. (Schluss) lay

Rückfragehinweis:

DI Vera Layr  
Mediensprecherin Stadtrat Schicker  
Tel.: 4000/81420  
E-Mail: [vera.layr@wien.gv.at](mailto:vera.layr@wien.gv.at)